

## Tipps zur Pflege und Reparatur

### Lackschäden an Gehäusedeckeln

Geräte mit einwandfreien Gehäusedeckeln sind nur sehr schwer zu bekommen und eine Ausbesserung nahezu unmöglich, da der Lack im Laufe der Jahre unterschiedlich gealtert ist.

Sommerkamp hat für die Gehäusedeckel zwei verschiedene Lacke verwendet. Einmal die allseits bekannte und für die 70er weit verbreitete Hammerschlag Lackierung und zum anderen einen Pulverlack ohne den für die damalige Zeit unüblichen Hammerschlag-Effekt.

Bei letzterem bietet die Fa. **Ostendorf** einen Lack an, welcher dem Original täuschend ähnlich ist. Die Artikelnummer ist "R32 0 472A". Erhältlich ist der Lack in allen **Toom** Baumärkten.

### Reinigen der Frontblenden

Verunreinigungen der Frontblenden lassen sich hervorragend mit Screen99 von Kontakt Chemie und einer Zahnbürste (ich empfehle Dr. Best die mit dem Schwingkopf) entfernen. Das Screen99 gibt es bei Reichelt Elektronik oder Conrad und die Zahnbürste... Na ja, ihr wisst schon wo.

Übrigens lassen sich kleinere Kratzer im S-Meter mit Displaypolitur für Handys leicht entfernen. Erhältlich zum Beispiel der **Displexer** von **Handyzubehör** für schmale 2,90 Euro.

### Keine Modulation

Ein sehr häufiger Defekt an den Geräten der Modellreihen TS-6xx und TS-7xx ist der Ausfall des Kommunikations-ICs TA7205P von **National Semiconductor**. Der Ausfall ist fast immer das Resultat eines missglückten Versuches ein Mikrofon anzuschließen, wobei die Pins 6 und 2 überbrückt wurden und somit 12V auf das IC geschossen wurden. In Einzelfällen kann auch eine zu stark aufgedrehte Modulation zum Zusammenbruch des ICs führen. Gerade bei den Modellen TS-660 S und TS-664 S wurde ein voluminöser Modulationstrafo verbaut, welcher bei unsachgemäßen Tuningversuchen eine Überspannung liefert und somit das IC im Laufe der Zeit abraucht.

Die Reparatur ist mit etwas Geschick und einem ruhigen Händchen in ca. 10 Minuten erledigt. Das passende Ersatzteil gibt es bei **Reichelt Elektronik** und kostet 2,50 Euro. Beim Auslöten ist etwas Fingerspitzengefühl notwendig, da im Bereich um das IC herum sehr wenig Platz ist.

### Zu schwache Modulation in FM beim TS-788DX

Von Haus aus ist das TS-788DX im FM-Betrieb etwas schwach in der Modulation. Aber auch hierfür gibt es eine Lösung. Durch zuschalten eines Widerstandes zu dem bereits vorhandenen R287 von 47kΩ lässt sich der Hub deutlich über 1,5kHz erhöhen. Nähere Beschreibung findet ihr auf **Dietmars** Homepage. Dort gibt es auch noch weitere sehr gute Modifikationen rund um die Kaffeewärmer.

### TS-5632 STNBY-Modus geht nicht mehr:

entweder ist die Durchkontaktierung vom STNBY-Schalter zum IC2 (NE555) hochohmig (nachlöten) oder C92 (10µF) ist ausgetrocknet (tauschen). Sebastian **Zettl** in Karlsruhe, kümmert sich seit vielen Jahren um Reparaturen zum Modell TS-5632DX.